

Klondike Gold: Entdeckungen im Rahmen der Feldarbeiten 2023 und Ergebnisse der Bohrungen 2022

21.07.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 21. Juli 2023 - [Klondike Gold Corp.](#) (TSX.V: KG; FWB: LBDP; OTCQB: KDKGF) (Klondike Gold oder das Unternehmen) gibt die Ergebnisse der laufenden Feldarbeiten 2023 sowie die Ergebnisse der Goldanalyse zu vierundzwanzig (24) Diamantbohrlöchern des vom Unternehmen im Jahr 2022 absolvierten Explorationsprogramms im Bereich der Lagerstätte Stander im unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Klondike District (das Konzessionsgebiet) bekannt. Das Projektgelände liegt im Bergbaurevier Dawson im kanadischen Yukon.

Peter Tallman, President & CEO von Klondike Gold, erklärt: Nach der Durchführung einer Reihe neuer wissenschaftlich fundierter Upgrades zu unseren Explorationsmodellen konnte das Team des Unternehmens zuletzt drei Goldentdeckungen in Ausbissen verbuchen. Es ist faszinierend und unglaublich motivierend, mittels Prospektion und Kartierung nach Bohrzielen zu suchen und in jedem dieser auf einer Streichlänge von 50 km über das gesamte Konzessionsgebiet verteilten Ziele sichtbares Gold in Ausbissen zu finden. Wir alle freuen uns schon sehr auf den Start der Bohrungen.

WICHTIGSTE ERGEBNISSE DER FELDARBEITEN 2023:

- Entdeckung zahlreicher sichtbarer Goldmineralisierungen (mehr als 20 einzelne Körner) im Ausbiss eines 10 cm breiten Quarzganges innerhalb des Mantels mit Karbonatalterierung im Zielgebiet Gold Run.*
- Entdeckung zahlreicher Ausbisse von Quarzgängen mit potenzieller Goldmineralisierung im Zielgebiet Dominion, die groben Pyrit, stellenweise Bleiglanz, (Silber?), Tellur und nativen Schwefel enthielten.*
- Entdeckung von sichtbarem Gold (5 Körner) im überdeckten Ausbiss eines 50 cm breiten Erzgangs 150 Meter abseits jenes Gebiets der Lagerstätte Stander, für das anhand von Bohrungen eine Mineralressourcenschätzung erstellt wurde.*
- Entdeckung eines Erzgangabschnitts mit besonders hohen Goldgehalten ('Bonanza') innerhalb eines neuen Aufschlusses, in dem das Gold in Form von 1-3 mm mächtigen Platten, dendritischen Kristallen in Hohlräumen sowie kleinen, 2 mm großen 'Nuggets' innerhalb der 'Bruchnähte' des freiliegenden Quarzgangs Gay Gulch vorliegt, unweit jener Stelle, wo zuvor eine Probe mit 4.064 g/t Au (143 oz/t Au) gewonnen wurde (Pressemeldung vom 21. Februar 2023).*
- Erstmalige Entdeckung von nicht mit freiem Auge sichtbaren Alterierungsmänteln neben den goldführenden Erzgängen mittels Kurzwellen-Infrarot-Verfahren (SWIR) (in den Zonen Lone Star und Stander). Anwendbarkeit auf das gesamte Konzessionsgebiet Klondike District mit Explorationserfolg ist gegeben.
- Entdeckung von Karbonat-Pyrit-Alterierungsmänteln mit lateraler Ausdehnung, die in direktem Zusammenhang mit goldführenden Erzgängen innerhalb des mafischen Gesteins (im Zielgebiet Gold Run) stehen. Auch hier ist eine Anwendbarkeit auf das gesamte Konzessionsgebiet Klondike District gegeben.
- Kartierung von Biegungen im schmalen Winkel (ca. 30 Grad) entlang der Hauptverwerfungen, die sich durch das Konzessionsgebiet Klondike District ziehen und mit den goldmineralisierten Zielgebieten (Stander, Lone Star, Dominion und Gold Run) sowie anderen noch nicht erkundeten Zielgebieten mit ausgedehnten Goldanomalien in Erdreich und/oder Gestein korrelieren.
- Das Unternehmen hatte vier Tage lang zwei namhafte Experten für orogene Goldfunde zu Gast (Dr. Richard Goldfarb von der China University of Geosciences und Dr. Ben Frieman von der Colorado School of Mines), um die Geologie, Mineralisierung und Tektonik des Konzessionsgebiets zu beurteilen. Im Rahmen seiner Arbeiten im Klondike District konnte das Unternehmen Strukturen ausfindig machen, die mit anderen international anerkannten orogenen Goldregionen mit hoher Prospektivität übereinstimmen.
- Die Bohrungen werden voraussichtlich am 1. August 2023 starten und sich zunächst auf das Zielgebiet Gold Run konzentrieren.

Hinweis: (*Sämtliche Analyseergebnisse zu den Gesteinsproben sind noch ausständig. Sichtbares Gold kommt im Klondike District häufig vor und ohne eine quantitative Analyse sollten daraus keine Goldgehalte abgeleitet werden).

BOHRERGERBNISSE AUS DER STANDER ZONE

Im Jahr 2022 absolvierte das Unternehmen in der Stander Zone vierundzwanzig (24) Diamantbohrungen (EC22-447 bis EC22-464; EC22-480 bis EC22-485). In der ersten Mineralressourcenschätzung (MRE), die für die Stander-Lagerstätten erstellt wurde, sind die hier beschriebenen Bohrlöcher nicht enthalten (siehe Pressemeldung vom 10. November 2022). Der Bericht mit dem Titel NI 43-101 Technical Report for the Klondike District Gold Project, Yukon Territory, Canada, mit Gültigkeitsdatum 10. November 2022, wurde am 16. Dezember 2023 bei SEDAR eingereicht.

Hier die besten Analyseergebnisse aus den vierundzwanzig (24) Bohrlöchern der Stander Zone:

- 24,85 Meter (m) mit 0,42 g/t Au ab 17,8 m Tiefe in Loch EC22-453
- 6,00 Meter (m) mit 2,20 g/t Au ab 7,0 m Tiefe in Loch EC22-455
- 20,0 Meter (m) mit 1,02 g/t Au ab 48,0 m Tiefe in Loch EC22-459
- 49,06 Meter (m) mit 1,21 g/t Au ab 7,97 m Tiefe in Loch EC22-481
- 15,15 Meter (m) mit 1,27 g/t Au ab 7,60 m Tiefe in Loch EC22-482
- Sichtbares Gold wurde in den Bohrlöchern EC22-448 (1 Korn), EC22-459 (1 Korn), EC22-460 (1 Korn), EC22-481 (3 Körner) und EC22-482 (2 Körner) gefunden (siehe nachstehende Fotos 1a und 1b).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71412/Klondike_210723_DEPRCOM.001.png

Foto: 1a) Stander Zone: EC22-459; Abschnitt 61,84 m - 62,34 m mit 12,5 g/t Au auf 0,5 m

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71412/Klondike_210723_DEPRCOM.002.png

Foto: 1b) Stander Zone: EC22-460; Abschnitt 50,35 m - 50,85 m mit 0,2 g/t Au auf 0,5 m

Im Jahr 2023 ergaben die Analysen des Unternehmens ein Verwerfungssystem, das beide MRE-Bereiche des Tagebaus in den Stander-Lagerstätten durchquert. Die Abschnitte der Verwerfungsabzweigung fallen mit strukturellen Biegungen zusammen, und diese Bereiche stehen in räumlichem Zusammenhang mit den höheren Goldgehalten der MRE. Die Ergebnisse der Feldarbeiten 2023, die auf Grundlage dieser Annahmen erfolgten, haben bereits erste positive Ergebnisse aus mehreren Bereichen des Konzessionsgebiets gebracht.

Die Goldlagerstätten der Stander Zone sind in Schiefergestein und felsisches Gestein eingebettet, von dem man annimmt, dass es sich um eine mit einem Inselbogen in Verbindung stehende Anhäufung des Klondike-Schiefers handelt. Eine orogene Goldmineralisierung ist mit schmalwinkelig verlaufenden, geschichteten, goldführenden Quarzgängen assoziiert.

Die Bohrlöcher EC22-447 bis EC22-464 werden im üblichen Azimut von 220, orthogonal zur (primären) Ausrichtung der geschichteten, goldführenden Erzgänge innerhalb der Grube des südöstlichen Modells der Lagerstätte Stander, gebohrt.

Die Bohrlöcher EC22-480 bis EC22-485 werden im Azimut von 290, orthogonal zu einer möglichen sekundären Ausrichtung der geschichteten, goldführenden Erzgänge und Brüche innerhalb der Grube des nordwestlichen Modells der Lagerstätte Stander, gebohrt.

Die wichtigsten Abschnitte mit Goldmineralisierung aus diesen Bohrlöchern sind in der nachstehenden Tabelle 1 ersichtlich.

Tabelle 1: Explorationsprogramm 2022 - Stander Zone-beste Ergebnisse

Bohrloch-Nr.	Von (m)	Bis (m)	Gehalt (g/t Au)
EC22-447	34,30	40,30	0,79
EC22-448	15,50	18,00	1,12
EC22-449	177,10	223,00	0,27
EC22-450	23,90	28,90	0,48
EC22-451	17,80	19,80	1,07
EC22-452	58,50	63,50	0,51
EC22-453	17,80	42,65	0,42
EC22-454	19,00	23,00	0,60
EC22-455	7,00	13,00	2,20
EC22-456	59,00	72,00	0,41
EC22-457	104,65	116,70	0,22
und	138,50	148,70	0,38
EC22-458	87,50	92,50	0,80
EC22-459	48,00	68,00	1,02
und	97,90	109,10	0,75
EC22-460	108,90	113,40	0,53
und	117,50	120,90	0,61
EC22-461	56,00	62,50	0,46
und	76,70	78,20	1,16
EC22-462	67,70	71,75	0,44
EC22-463			NSV
EC22-464	72,40	84,17	0,47
EC22-480	28,40	33,30	0,47
EC22-481	7,97	27,43	0,95
und	47,85	57,03	4,52
EC22-482	7,60	22,75	1,27
EC22-483	41,90	45,70	0,27
EC22-484			NSV
EC22-485			NSV

[NSV = keine Werte von Bedeutung]

Die Standorte der Bohrlöcher in der Stander Zone zeigen die von Klondike Gold fertiggestellten Bohrlöcher an und die Bohrlöcher 2022 sind in dieser Pressemitteilung mit einer Kennzeichnung der Löcher versehen. Das Ausmaß der Mineralisierung der Stander Zone ist ersichtlich; die in der Mineralressourcenschätzung enthaltenen Mineralressourcen des Tagebaumodells sind in roter Farbe dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71412/Klondike_210723_DEPRCOM.003.jpeg

Abbildung 1: Stander Zone - Lageplan mit Standorten der Bohrlöcher 2022

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71412/Klondike_210723_DEPRCOM.004.jpeg

Abbildung 2: Stander Zone - Lageplan mit vermuteten Verwerfungen/Verwerfungsabzweigungen

Tabelle 2: Zusammenfassung der Bohrlochdaten für das Explorationsprogramm 2022 in der Stander Zone

Bohrloch-Nr.	UTM Ost	UTM Nord	Azimut	Neigung
EC22-446	584278	7085665	210	55
EC22-447	585025	7085560	210	55
EC22-448	585510	7085200	210	55
EC22-449	585710	7085210	210	55
EC22-450	585380	7085280	210	55
EC22-451	585685	7085055	210	55
EC22-452	585724	7085026	210	55
EC22-453	585712	7084912	210	55
EC22-454	585671	7084850	210	55
EC22-455	585631	7084876	210	55
EC22-456	585830	7084795	210	55
EC22-457	585895	7084925	210	55
EC22-458	585930	7084890	210	55
EC22-459	585855	7084840	210	55
EC22-460	585553	7085175	210	55
EC22-461	585360	7085235	210	55
EC22-462	585275	7085395	210	55
EC22-463	585286	7085326	210	55
EC22-464	585225	7085315	210	55
EC22-465	584835	7085175	210	55
EC22-466	584873	7085142	210	55
EC22-478	583624	7086470	210	55
EC22-479	583624	7086470	270	55
EC22-480	585138	7085647	290	55
EC22-481	585068	7085673	290	55
EC22-482	585012	7085687	290	55
EC22-483	584966	7085712	290	55
EC22-484	584870	7085735	290	55
EC22-485	584923	7085760	290	55

VERFAHREN DER QUALITÄTSKONTROLLE / QUALITÄTSSICHERUNG 2022

Aus allen in dieser Meldung beschriebenen Bohrlöchern des Programms 2022 wurden NTW-Bohrkerne (5,71 cm Durchmesser) entnommen. Die für die Analyse bestimmten Proben aus dem Bohrkernmaterial werden mit Hilfe einer Diamantsäge aufgespalten. Eine Hälfte der Bohrkernprobe wird in Säcke verpackt, etikettiert und versiegelt; die andere Hälfte kommt zurück in die Kiste mit dem Bohrkernmaterial und wird, mit einem entsprechenden Etikett versehen, für Referenzzwecke aufbewahrt. Im Rahmen der von Klondike Gold durchgeführten Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung (QA/QC) werden einem Probensatz von jeweils 100 Stück routinemäßig zwei Normproben als Goldreferenz, zwei Leerproben (eine grobkörnig, eine feinkörnig) sowie ein grobkörniges Probenduplikat hinzugefügt. Dieses QA/QC-Programm erfolgt unabhängig von bzw. zusätzlich zu den Qualitätskontrollen im Labor.

Die Säcke mit den Proben werden zusammen in Reissäcke verpackt, versiegelt und von Mitarbeitern von Klondike Gold an die Aufbereitungsanlage von Bureau Veritas Mineral Laboratories (BV Labs) in Whitehorse (Yukon) übermittelt. Die chemische Analyse des Mahlpulvers erfolgt in Vancouver (British Columbia). BV Labs ist ein gemäß der Norm ISO 9001:2008 akkreditierter Full-Service-Labordienstleister.

Bei BV Labs wird jede Bohrkernprobe auf eine Korngröße von 2 mm mit 80 % Siebdurchgang zerkleinert. Eine 500 g schwere Teilprobe (Aliquot) wird auf >85 % Siebdurchgang bei -75 µm pulverisiert (200 Mesh; Code PRP70-500). Alle 500 g-Proben werden für die Metallsiebanalyse auf eine Korngröße von 106 µm (140 Mesh) gesiebt. Die Fraktion +140 Mesh wird abgewogen und einer Flammprobe und einem abschließenden gravimetrischen Verfahren (Code FS631) unterzogen. Eine 30 g schwere Teilprobe der Fraktion -140 Mesh wird mittels Flammprobe (FA) und abschließender Atomabsorptionsspektroskopie (AA) (Code FA430) auf ihren Goldgehalt untersucht. Alle Proben mit Silber- und Goldwerten über der Obergrenze von 10 ppm (10 g/t) werden einer weiteren Analyse unterzogen. Dazu wird ein 30 g schweres Aliquot entnommen und mittels Flammprobe sowie gravimetrisch untersucht (Code FA530-Au/Ag). Anschließend wird der Gesamt-Goldgehalt berechnet. Es wird ein gewichteter Durchschnitt der Analyseergebnisse der Plus- und Minusfraktion herangezogen. BV Labs führt eine unabhängige Qualitätskontrolle durch, mit der bei jedem Analyseverfahren Normproben, Leerproben und Probenduplikate zugefügt werden.

Bevorstehende Veranstaltungen

Klondike Gold wird an den folgenden aktuellen oder bevorstehenden Veranstaltungen teilnehmen:

Capital Event Management Ltd. (CEM) Conference - TSX Venture Growth Capital Event
(Kelowna, British Columbia) - 21.-23. Juli 2023

QUALIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Peter Tallman, P.Geo., Präsident und CEO von Klondike Gold, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 geprüft und freigegeben. Detaillierte technische Informationen, Spezifikationen, analytische Informationen und Verfahren sind auf der Website des Unternehmens zu finden.

ÜBER Klondike Gold Corp.

Klondike Gold ist ein in Vancouver ansässiges Goldexplorationsunternehmen, das sein zu 100 % unternehmenseigenes Goldprojekt Klondike District in Dawson City, Yukon Territory, einer der führenden Bergbauregionen der Welt, erschließt. Die Explorationen im Goldprojekt Klondike District zielen auf Gold ab, das in Verbindung mit distriktweiten orogenen Verwerfungen entlang der 55 Kilometer Länge des berühmten Seifenerzgebiets Klondike Goldfields stehen. Es wurden neben anderen Zielgebieten in der Zone Lone Star und in der Zone Stander Goldmineralisierungen über mehreren Kilometern identifiziert. Das Unternehmen hat eine Mineralressourcenschätzung im Umfang von 469.000 Unzen in der Kategorie angedeutet und 112.000 Unzen in der Kategorie vermutet¹ durchgeführt - ein Meilenstein für den Klondike-Bezirk. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Erkundung und Erschließung seines 727 Quadratkilometer großen Konzessionsgebiets, das sowohl über Linienflüge als auch über gut gewartete staatliche Straßen erreichbar ist. Das Konzessionsgebiet befindet sich außerhalb der Stadt Dawson City (Yukon) in einem Gebiet, das traditionell der Trondëk Hwëchin First Nation gehört.

¹ Die Mineralressourcenschätzung für das Konzessionsgebiet Klondike District wurde von Marc Jutras, P.Eng., M.A.Sc., Principal, Ginto Consulting Inc., einer unabhängigen qualifizierten Person gemäß NI 43-101, erstellt. Der technische Bericht zur Mineralressourcenschätzung mit dem Titel NI 43-101 Technical Report on the Klondike District Gold Project, Yukon Territory, Canada wurde am 10. November 2022 bei SEDAR unter www.sedar.com archiviert. Siehe Pressemitteilung vom 16. Dezember 2022.

IM AUFTRAG VON [Klondike Gold Corp.](http://www.klondikegoldcorp.com)

Peter Tallman
Peter Tallman, Präsident und CEO

Für weitere Informationen:

Telefon: (604) 609-6138
E-Mail: info@klondikegoldcorp.com
Webseite: www.klondikegoldcorp.com

IR-Kontakt für deutschsprachige Investoren:
ir-europe@klondikegoldcorp.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar. Wenn in diesem Dokument die Worte "erwartet", "erwarten", "geschätzt", "prognostiziert", "geplant" und ähnliche Ausdrücke verwendet werden, sollen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen kennzeichnen. Diese Aussagen basieren auf den aktuellen Erwartungen der Unternehmensleitung, unterliegen jedoch bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung abweichen. Die Leser werden davor gewarnt, sich auf diese Aussagen zu verlassen. Klondike Gold übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen nach dem Datum dieser Pressemitteilung zu revidieren oder zu

aktualisieren, es sei denn, dies wird von den Wertpapiergesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/508983--Klondike-Gold--Entdeckungen-im-Rahmen-der-Feldarbeiten-2023-und-Ergebnisse-der-Bohrungen-2022.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).